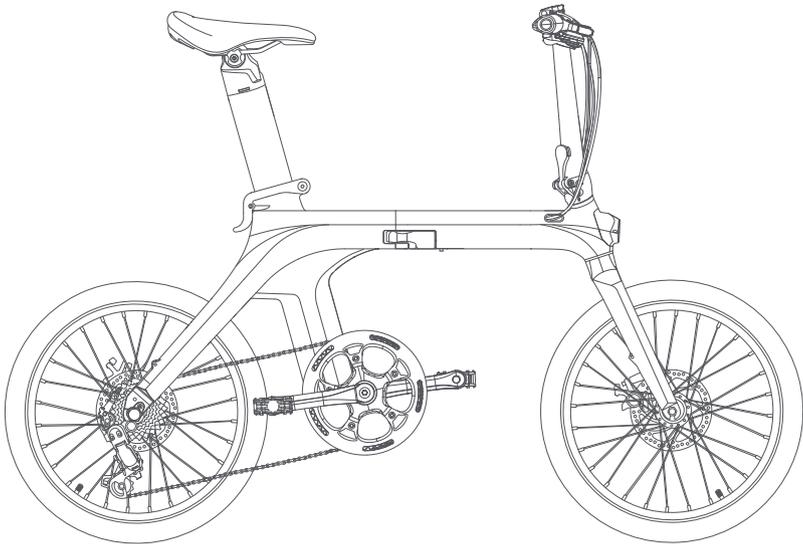


Fiido X

Klapp-E-Bike



Liebe Benutzer, bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Fahrrad in Betrieb nehmen.
WARNUNG: NEHMEN SIE DAS FAHRRAD NICHT IN BETRIEB, BEVOR SIE WISSEN, WIE ES ZU BENUTZEN IST.

Liebe(r) Benutzer(in):

in diesem Handbuch stellen wir Ihnen die Spezifikationen, die Montage, den Gebrauch, die Vorsichtsmaßnahmen und die Wartung des Fiido X vor. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie alles, was in diesem Handbuch über das Fahrrad beschrieben wird, gründlich verstehen.

Sollten Sie Fragen haben, zögern Sie bitte nicht, sich an das Fiido-Kundendienstteam oder unser lokales Service- Zentrum zu wenden. Wir werden Ihnen umgehend antworten und eine praktikable Lösung für Ihr Anliegen finden.

Sicherheitsvorkehrungen:

1. Bitte befolgen Sie die Vorsichtsmaßnahmen in dieser Anleitung, um Risiken effektiv zu reduzieren. Wenn Sie öffentliche Bereiche betreten, halten Sie sich bitte an die nationalen und lokalen Vorschriften, bleiben Sie während der Fahrt wachsam und halten Sie einen angemessenen Sicherheitsabstand zu anderen Personen und Fahrzeugen ein.
2. Bitte befolgen Sie die Anweisungen in der Bedienungsanleitung. Für Schäden, die durch Nichtbeachtung der Anweisungen entstehen, sind Sie selbst verantwortlich.
3. Dieses Produkt ist kein professionelles Offroad-Fahrrad. Verwenden Sie dieses Produkt nicht gemäß Offroad-Standards.
4. Halten Sie sich beim ersten Fahren von Kindern, Fußgängern, Haustieren, Fahrzeugen oder anderen Hindernissen und potenziellen Gefahren fern. Bitte machen Sie sich mit dem Fahrrad vertraut, bevor Sie auf öffentlichen Hauptverkehrsstraßen fahren.
5. Überprüfen Sie vor jeder Fahrt sorgfältig die Teile und Schrauben des Fahrrads, um sicherzustellen, dass es einwandfrei funktioniert. Bei ungewöhnlichen Geräuschen hören Sie bitte sofort auf zu fahren und wenden Sie sich an den Kundendienst.
6. Um Verletzungen zu vermeiden, lesen und befolgen Sie bitte alle „Vorsichtshinweise“, „Gefahrenhinweise“ und „Warnhinweise“ in dieser Bedienungsanleitung. Bitte fahren Sie nicht zu schnell und fahren Sie unter keinen Umständen auf einer Straße mit motorisiertem Verkehr.

7. Aus Sicherheitsgründen muss der Benutzer über 16 Jahre alt sein. Benutzern unter den folgenden Umständen wird die Verwendung dieses Produkts dringend abgeraten:

- Personen, die unter Alkohol- oder Drogeneinfluss stehen.
- Personen, die aufgrund einer Krankheit nicht in der Lage sind, anstrengende körperliche Aktivitäten auszuführen.
- Personen, die nicht in der Lage sind, das Gleichgewicht zu halten, oder deren Gleichgewicht durch motorische Einschränkungen beeinträchtigt ist.
- Personen, deren Gewicht die maximale Belastungsgrenze überschreitet (maximale Belastung: 120 kg/265 lb).
- Schwangere.

8. Bitte fahren Sie vorsichtig bei Schnee, Regen, nassen Straßen, Eis und anderen schlechten Wetterbedingungen. Fahren Sie nicht über zu hohe oder zu große Hindernisse, da Sie sonst sehr wahrscheinlich das Gleichgewicht oder den Halt verlieren und sich verletzen können.

9. Versuchen Sie nicht, das Fahrrad aufzuladen, während das Ladegerät oder das Netzteil nass ist. Bitte befolgen Sie die örtlichen Sicherheitsvorschriften, wenn Sie das Fahrrad in einem öffentlichen Bereich aufladen müssen.

10. Für einen wirksamen Schutz und eine möglichst bequeme Handhabung sollten Sie unbedingt Fiido-spezifische Teile verwenden.

11. Wenn Sie Ihr Fahrrad nachrüsten müssen, halten Sie sich bitte an die örtlichen Gesetze und Vorschriften und wenden Sie sich an das Fiido-Kundendienstteam, bevor Sie mit Vorsicht fortfahren. Schwere Verletzungen und/oder Schäden, die durch unbefugte Änderungen verursacht werden, führen zum Erlöschen der Garantie.

The following statement: The A-weighted emission sound-pressure level at the driver ears is less than 70dB(A)

INHALT

1. Produkteinführung

- 1.1 Fahrradübersicht
- 1.2 Lieferumfang
- 1.3 Fahrrad-Diagramme
- 1.4 Funktionsbeschreibung

3. Vorsichtsmaßnahmen bei der Wartung

- 3.1 Vorsichtsmaßnahmen beim Fahren
- 3.2 Fahrradwartung und -reparatur
- 3.3 Empfehlungen zur Drehmoment
- 3.4 Wartung und Reparatur des Motors
- 3.5 Batteriewartung und -reparatur
- 3.6 Warnhinweise zu Rückstrahlern

2. Besienungsanleitung

- 2.1 Montageanleitung
- 2.2 Erste Verwendung
- 2.3 Anweisungen zum Entsperren der Batterie
- 2.4 Lade-Anleitung
- 2.5 Klappenanleitung

4. Wartungsverzeichnis

- 4.1 Methoden zur Fehlerbehebung
- 4.2 Technische Daten
- 4.3 Garantieabdeckung
- 4.4 Reparaturprotokoll

* Alle Bilder dienen nur zu Referenzzwecken.

1. Produkteinführung

1.1 Fahrradübersicht

1.2 Lieferumfang

1.3 Fahrrad-Diagramme

1.4 Funktionsbeschreibung

1.1 Fahrradübersicht

Das Fiido X erbt die konsequent minimalistische Designästhetik von Fiido, das Design des gesamten Bikes hat einen Hauch von Zukunftstechnologie.

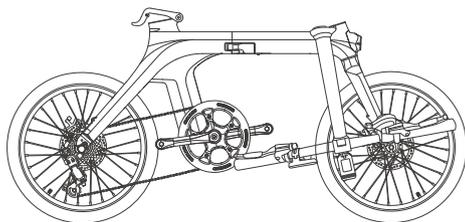
Der Rahmen des Fiido X besteht aus einer integrierten Magnesiumlegierung mit einer glatten und einfachen Rahmenlinie. Als weltweit erstes faltbares Elektrofahrrad mit zwei eingebauten Führungsschienen in der Sattelstütze zur Übertragung der Batterieleistung ist es mit einem herausnehmbaren Akku ausgestattet, um das Problem des Aufladens unterwegs zu lösen. Außerdem ist es mit dem führenden Drehmoment-Sensorsystem und einem Motor mit hohem Drehmoment ausgestattet, der den Willen des Fahrers erkennen kann.

Das mechanische 7-Gang-Getriebesystem kann dem Fahrer helfen, leicht verschieden komplizierte Straßen zu bewältigen. Das einzigartige schlüssellose Sicherheitssystem bietet eine bessere Anti-Diebstahl-Funktion. Ausgestattet ist es mit 2 Fahrmodi, 3 Kraftunterstützungsmodi und einem 7-Gang-Getriebesystem, das dem Fahrer ein besseres und reichhaltigeres Fahrerlebnis bietet.

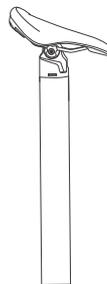
Das Fahrrad kann in drei Teile gefaltet werden, das Volumen des gefalteten E-Bikes ist weniger als $0,5 \text{ m}^3$, das ist eine perfekte Balance von komfortablem Fahrgefühl und Tragbarkeit.

1.2 Lieferumfang

Fahrradteile



E-Bike*1



Sattelstützenbatterie*1

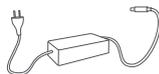
Fahrradzubehör



Schutzbleche*1



Pedale*1

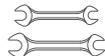


Ladegerät*1



Bedienungsanleitung*1

Werkzeug



Maulschlüssel*2



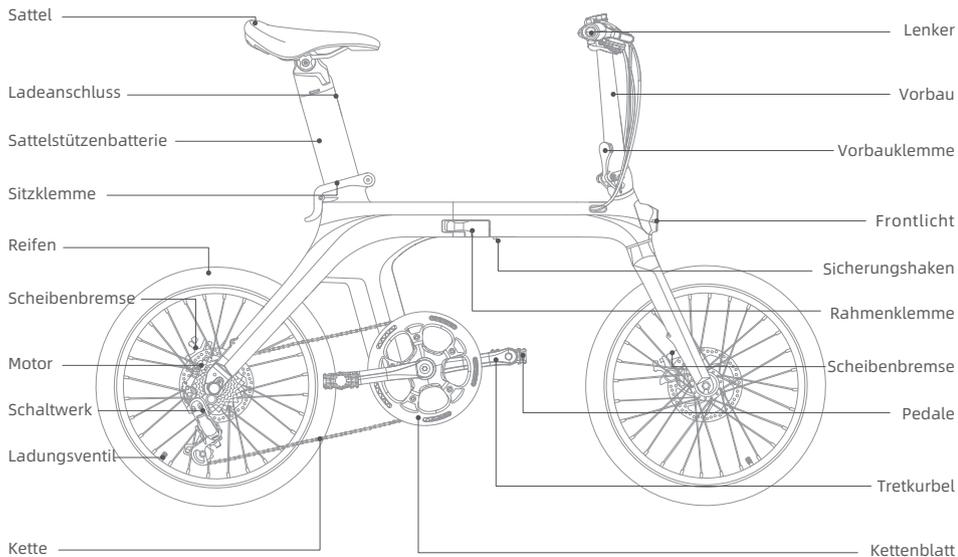
Inbusschlüssel*8



Inbusschlüssel*1

*Bitte überprüfen Sie sorgfältig, ob alle Artikel vollständig und intakt sind. Wenn es irgendein Problem gibt, wie z.B. fehlende oder beschädigte Teile, kontaktieren Sie bitte das offizielle Kundendienstteam so schnell wie möglich.

1.3 Fahrrad-Diagramme



*Nichtfachleuten ist es untersagt, die Batterie zu montieren oder dabei zu helfen.
Bitte kontaktieren Sie den Kundendienst für Hilfe.

1.4 Funktionsbeschreibung

Lenker

Tempomatanzeige

(Halten Sie den Gashebel etwa 8 Sekunden lang gedrückt, um den Tempomat einzuschalten, das Symbol leuchtet auf. Wenn Sie bremsen oder Gas geben, können den Tempomat ausschalten, und das Symbol erlischt.)

App-Verbindungsanzeiger

(Wenn das Fahrrad erfolgreich mit dem Telefon verbunden ist, wird das Bluetooth-Symbol angezeigt.)

Schalter für Frontlicht/Gang

- ① Single click to switch up the assist level.
- ② Double click to turn on/off the headlight.
- ③ Press three times: Activate the boost function; pressing the brake will exit this function.)

Leistungsunterstützter Level-Schalter

- ① Einfacher Klick zum Herunterschalten der Unterstützungsstufe.
- ② Doppelklick zum Umschalten der Km/h/Mph-Anzeige.
- ③ Langes Drücken für 3 Sekunden, wenn die Geschwindigkeitsanzeige blinkt, kann die Geschwindigkeitsregelungsfunktion gestartet/ausgeschaltet werden.)

Mechanische Klingel

(Bei Überholvorgängen, Straßenabschnitten mit Beeinträchtigung der Sicherheit oder bei einem Notfall, verlangsamen Sie und betätigen Sie die Klingel zum Signal)

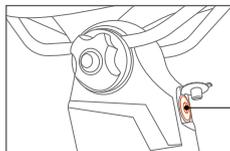
Entriegelungsknopf

(Doppelklicken Sie auf die Taste, um den Akku zu entsperren und zu entfernen. Wenn der Akku entriegelt ist, wird das Symbol grün angezeigt; wenn der Akku gesperrt ist, wird das Symbol orange angezeigt.)

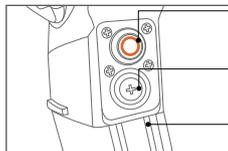
Einschaltknopf

- ① Klicken Sie, um die Anzeige der Daten zu wechseln.
- ② Langes Drücken für mehr als 3 Sekunden: Schalten Sie den Strom ein/aus.)

Batterie



Ladeanschluss
(Setzen Sie NUR das Fiido-Ladegerät ein)



Ein-/Aus-Schalter

(Klicken Sie hier, um die Batterieleistung ein- und auszuschalten)

Sicherung

(Batterieschutz, NICHT berühren)

Entladungsanleitung

(Batterieentladegerät, NICHT berühren)

Anzeige für Fiido Watch-Verbindung

(Um die Fiido Mate-Fahrraduhr zu verbinden, drücken Sie bitte die Tasten „A“ und „V„ gleichzeitig und halten Sie sie für 3 Sekunden gedrückt. Das Symbol für die Bluetooth-Verbindung blinkt während des Verbindungsvorgangs. Sobald die Verbindung hergestellt ist, leuchtet das Symbol.)

Boost-Anzeige

(Wenn die Boost-Funktion durch dreimaliges Drücken der Taste „ $\frac{1}{2}$ “ aktiviert ist, wird dieses Symbol angezeigt. Das Symbol schaltet sich aus, wenn die Bremsen betätigt werden.)

Geschwindigkeit

(Zeigt aktuelle Geschwindigkeit an.)

Leistungsunterstützte Level-Anzeige

(Anzeige des aktuellen unterstützten Gangs.)

Batteriestatus

(Zeigt aktuellen Batteriestatus an.)

7-Gang-Schalthebel

(Schalten Sie nach innen, um den Gang zu wechseln)

7-Gang-Schalthebel

(Ziehen Sie den Griff nach außen, um herunterzuschalten)

Anzeige des Geschwindigkeitsgangs

(Anzeige des aktuellen Umwerfergangs)

Schnellverschluss

(Öffnen/Schließen zum Einstellen des Lenkers)

2. Gebrauchsanweisung

2.1 Montageanleitung

2.2 Erste Verwendung

2.3 Anweisungen zum Entsperren der Batterie

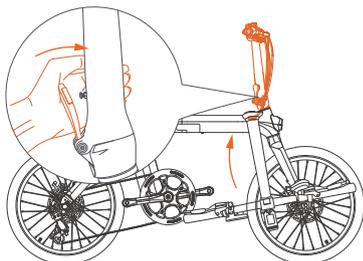
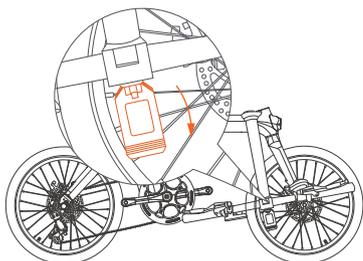
2.4 Lade-Anleitung

2.5 Klappanleitung

2.1 Montageanleitung

Die grundlegende Montage des Fahrrads wurde vor Verlassen des Werks abgeschlossen. Nach Erhalt des Fahrrads müssen Sie nur noch den Vorbau ausklappen, die Sattelstützenbatterie montieren und die Pedale anbringen, um die Montage abzuschließen.

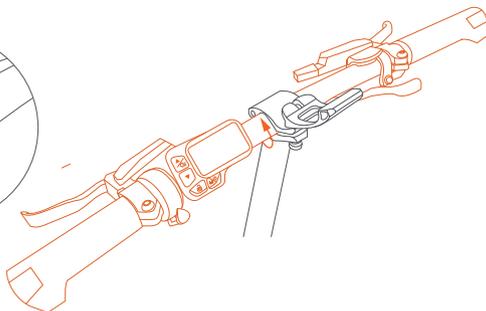
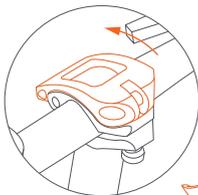
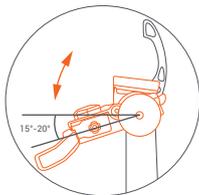
Klappen Sie den Vorbau aus



① Öffnen Sie den Schnellspanner und richten Sie den Lenker nach oben aus, um das Kabel zu lösen.

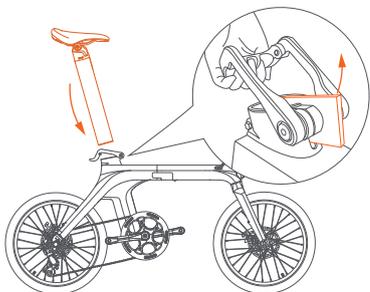
Achtung: Bitte halten Sie sich an die Anleitung, da es sonst zu Kabelbrüchen kommen kann.

② Heben Sie den Vorbau von unten nach oben an, öffnen Sie die Vorbauklemme, stellen Sie den Lenker ein und schließen Sie die Vorbauklemme.

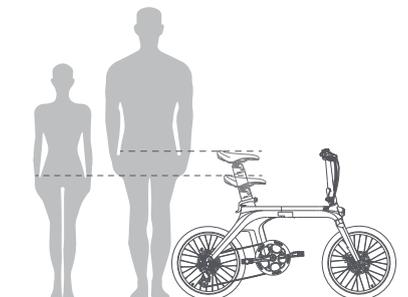


③ Passen Sie die Richtung des Lenkers an, sodass er in einem Winkel von 15°-20° zur Horizontalen steht, und schließen Sie dann den Schnellverschluss, um das Ausklappen des Vorbaus abzuschließen.

Montieren Sie die Sattelstützenbatterie

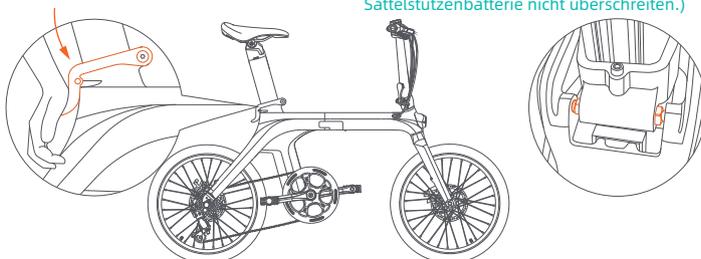


① Öffnen Sie die Sattelklemme, nehmen Sie die EVA-Schutzhülle ab und setzen Sie die Sattelstützenbatterie ein.



② Stellen Sie die Sattelstützenbatterie auf die geeignete Höhe ein. Die empfohlene Höhe ist erreicht, wenn der Sattel auf gleicher Höhe mit dem Becken des Benutzers ist, wenn dieser normal steht.

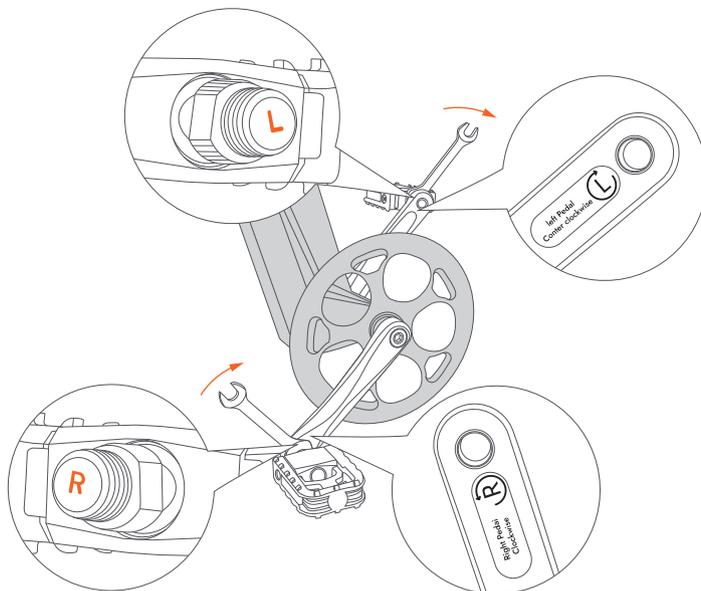
(Die Mindesthöhe des Sattels darf die Grenze des Sitzrohrs der Batterie nicht überschreiten, und die maximale Höhe darf die MIN-Linie der Sicherheitsskala der Sattelstützenbatterie nicht überschreiten.)



③ Schließen Sie die Sattelklemme, bis die Schrauben an der Sattelklemme ausgerichtet sind, um die Installation der Sattelstützenbatterie abzuschließen.

Hinweis: Um zu überprüfen, ob die Batterie richtig eingesetzt ist, drücken Sie lange auf den Ein-/Ausschalter am Gerät. Wenn es normal startet, wurde die Batterie richtig eingesetzt. Wenn es nicht richtig startet, öffnen Sie bitte die Sattelklemme, verriegeln Sie sie fest und versuchen Sie es dann erneut.

Pedaale montieren



Verwenden Sie den Maulschlüssel aus dem Werkzeugbeutel, schrauben Sie die Pedalwelle in das Gewindeloch und ziehen Sie sie in Pfeilrichtung fest.

Achtung: Achten Sie beim Einbau des Pedals auf die Zuordnung des linken/rechten Pedals zur linken/rechten Kurbel. Die Pedalschraube und die Innenseite der Kurbel sind jeweils mit L (links)/R (rechts) gekennzeichnet. Bitte bauen Sie das Pedal richtig ein, um zu verhindern, dass es aus der Kurbel herausrutscht.

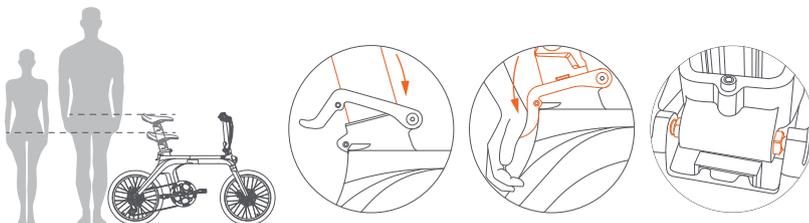
2.2 Erste Verwendung

Befolgen Sie vor dem Fahren bitte die Montageanleitung, um die Komponenten ordnungsgemäß zu installieren, und überprüfen Sie, ob die Elektronik locker ist, und treffen Sie geeignete Maßnahmen zu Ihrem Schutz vor dem Fahren.

Schritt 1: Sitz einstellen

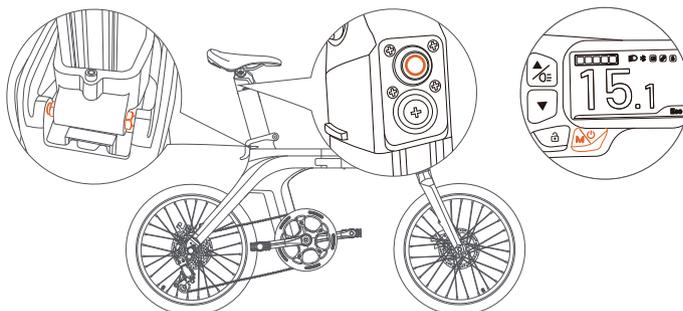
Stellen Sie den Sitz auf die für Ihre Körpergröße geeignete Fahrhöhe ein und achten Sie darauf, die Sitzklemme nach unten zu drücken und gut zu verriegeln. (Die Muttern der Sitzklemme sollten den Rahmen gut ausrichten, da es sonst möglicherweise nicht möglich ist, die Stromversorgung einzuschalten.)

(Minimale Sattelhöhe: Die minimale Höhe des Sattels darf die Begrenzung des Sattelrohrs der Batterie nicht überschreiten, und die maximale Höhe darf die MIN-Linie der Sicherheitsskala der Sattelstützenbatterie nicht überschreiten.)



Schritt 2: Schalten Sie das E-Bike ein

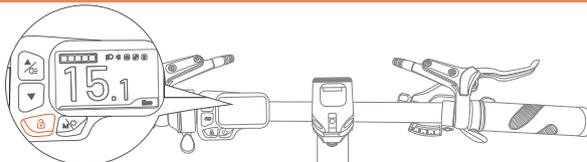
- ① Überprüfen Sie, ob die Sattelklemme geschlossen ist.
- ② Drücken Sie die EIN/AUS-Taste, um die Batterie einzuschalten.



Schritt 3: Stellen Sie den Gang mit Tretkraftunterstützung ein

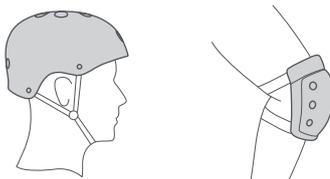
Schalten Sie und wählen Sie den Fahrmodus entsprechend den Straßenbedingungen und Ihren persönlichen Bedürfnissen. Mit 3/5 Gängen mit Tretkraftunterstützung ausgestattet, klicken Sie auf den Knopf für den Gang mit Tretkraftunterstützung, um den Gang zu wechseln. Der 1. Gang ist für relativ flache Straßenbedingungen geeignet. Je mehr/höher die Straßensteigung ist, desto größer kann der Gang entsprechend eingestellt werden.

Achtung: Wenn sich das Fahrrad im PAS 3/5-Status befindet, klicken Sie erneut auf die Schaltfläche für die Tretkraftunterstützung, und das Fahrrad wechselt in den PAS 0-Status, bis dahin leuchtet die Ganganzeige nicht und der Motor wird ausgeschaltet. Andere Komponenten können jedoch ebenfalls funktionieren. Das Fahrrad befindet sich im Tretrmodus. Es wurde werkseitig auf 3 unterstützte Gänge eingestellt. Wenn Sie es auf 5 unterstützte Gänge einstellen wollen, laden Sie bitte die Fiido-App herunter und wenden Sie sie an.



Schritt 4: Losfahren

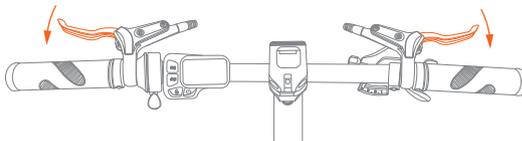
Bitte tragen Sie entsprechende Schutzkleidung, bevor Sie losfahren.



Schritt 5: Einführung in das Bremsen

Die linke Seite ist die Vorderradbremse, die rechte Seite ist die Hinterradbremse. (UK-Version: Linke Seite für Hinterradbremse rechte Seite für Vorderradbremse.)

Beim Fahren wird empfohlen, zuerst die Hinterradbremse und dann die Vorderradbremse zu betätigen, um die Geschwindigkeit bis zum Anhalten zu verringern, um Stürze zu vermeiden, die durch Gleichgewichtsstörungen aufgrund einer zu starken Betätigung der Vorderradbremse verursacht werden.



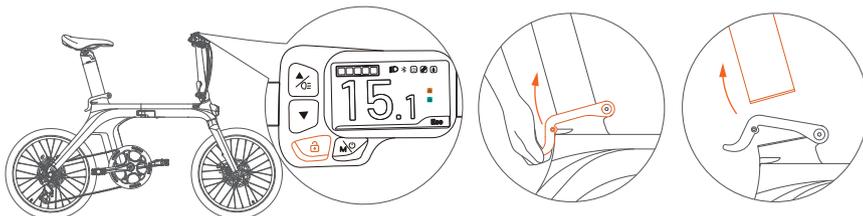
2.3 Anweisungen zum Entsperren der Batterie

Entfernen der Batterie: Es gibt zwei Methoden zum Entsperren und Entfernen des Akkus: Entsperren per Knopfdruck und Entsperren per Passwort. Die werkseitig voreingestellte Methode ist per Knopfdruck, diese kann in der App geändert werden.

Entsperrenknopf

Doppelklicken Sie auf die Knopf, um die Batterie zu entriegeln und zu entfernen.

(Wenn die Batterie entriegelt ist, wird das Symbol grün angezeigt; wenn die Batterie verriegelt ist, wird das Symbol orange-gelb angezeigt.)



Entsperren mit Passwort

Sie können auf die App zugreifen, um die Entsperremethode der Batterie auf ein Passwort umzustellen. Tippen Sie anschließend zweimal auf die Entsper-Schaltfläche, um das Dashboard zur Anzeige der Passwort-Eingabemaske zu öffnen. (Hinweis: Das Standardpasswort bei der Werksfreigabe lautet „1234“. Aus Sicherheitsgründen wird empfohlen, das Passwort für das elektromagnetische Schloss in der App umgehend zu ändern.)

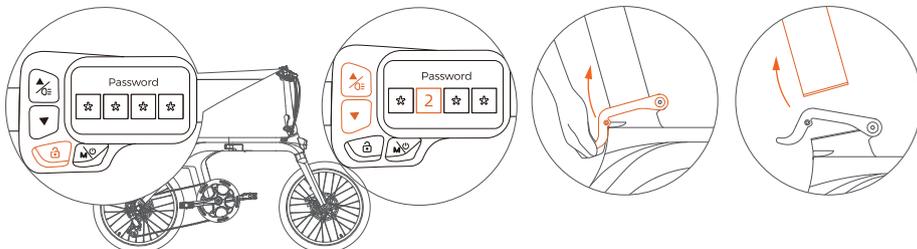


Passwort-Eingabe

Schritt 1: Tippen Sie zweimal auf die Schaltfläche "🔒", auf dem Display, um die Seite für die Passwordeingabe auf dem Bildschirm anzuzeigen.

Schritt 2: Drücken Sie die Schaltfläche "🔒" um das Passwort einzugeben (die Anzahl der Drücke entspricht den Ziffern des Passworts). Drücken Sie dann die Schaltfläche "△" "▽", um das Passwort zu bestätigen.

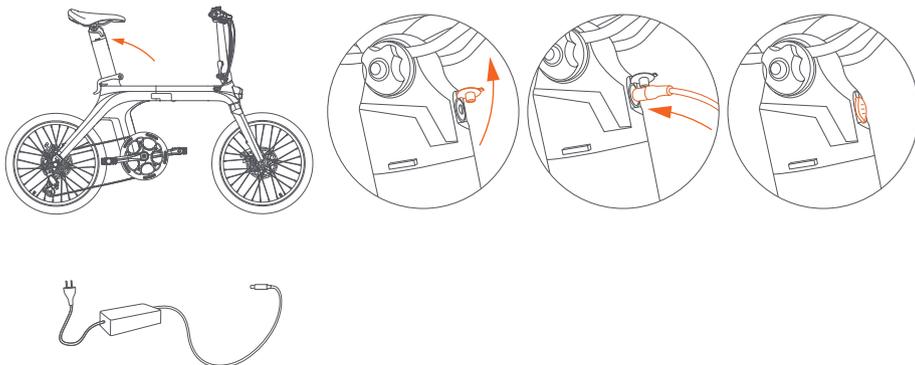
Schritt 3: Wenn das Passwort erfolgreich eingegeben wurde, wechselt die Anzeige für die Display-Entriegelung von Orange zu Grün und zeigt damit an, dass die Entsperrung erfolgreich war. Nun können Sie die Sitzklemme öffnen und die Batterie entnehmen. Wenn die Anzeige auf dem Armaturenbrett weiterhin orange leuchtet, wurde das Passwort falsch eingegeben. Sie müssen das Fahrrad einschalten und das richtige Passwort erneut eingeben.



2.4 Lade-Anleitung

Die Sattelstützenbatterie verfügt über eine geringe Menge an Strom. Bitte laden Sie sie vor der ersten Verwendung vor dem Fahren vollständig auf.

Aufladen



1. Ladeverbindung: Verbinden Sie die Ladeschnittstelle des Ladegeräts mit dem Ladeanschluss und stecken Sie dann den Netzstecker des Ladegeräts in die Steckdose.
2. Vollständig aufgeladen: Wenn die Anzeileuchte des Ladegeräts rot leuchtet, bedeutet dies, dass der normale Ladevorgang läuft. Wenn die Leuchte grün leuchtet, bedeutet dies, dass der Akku vollständig aufgeladen ist.
3. Ladedauer: Die Ladedauer beträgt etwa 5-7 Stunden. Die Dauer hängt von der Situation ab.
4. Ladevorgang beenden: Wenn die Anzeileuchte grün leuchtet, bedeutet dies, dass der Akku vollständig aufgeladen ist. Ziehen Sie zuerst den Netzstecker und entfernen Sie dann die Ladeschnittstelle vom Akku. Schließen Sie die Staubschutzabdeckung des Akkus.
5. Lademodus: Das Fahrrad unterstützt zwei Lademodi: Laden im Fahrzeug und Laden des Akkus bei ausgebautem Fahrrad. Auf S. 15 erfahren Sie, wie Sie den Akku entfernen.

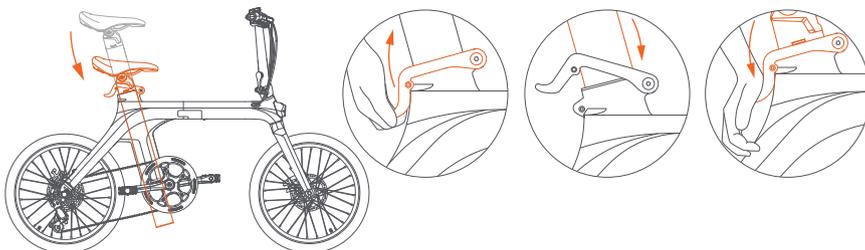
- Achtung: ① Das Ladegerät verfügt über ein Hochspannungsgerät. NICHT ohne Genehmigung reparieren. Um Gefahren zu vermeiden, sollten Akku und Ladegerät außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden. In der Nähe der Akkus dürfen sich keine brennbaren und explosiven Gegenstände (wie Autositzkissen, Sofas usw.) befinden.
- ② Bewahren Sie den Akku an einem belüfteten und trockenen Ort auf und achten Sie darauf, ihn NICHT im Freien aufzuladen, um einen Kurzschluss, der zu einem Brand führen kann, und andere Unfälle durch Regen und andere Faktoren zu vermeiden und zu verhindern, dass Flüssigkeit und Metallpartikel in die elektrischen Teile gelangen.
- ③ Achten Sie darauf, den Akku unter chronischen Lagerbedingungen jeden Monat länger als zwei Stunden aufzuladen. Lagern Sie den Akku nicht bei einem Stromausfall. Sobald die Akkuspannung den Entladezustand erreicht, kann dies zu irreparablen Schäden führen.

Gefahr: Das Laden kann an öffentlichen Ladegeräten erfolgen, aber die Übereinstimmung zwischen dem Akku und dem Ladegerät sollte vollständig berücksichtigt werden.

Warnung: Wenn während des Ladevorgangs ein Geruch oder eine hohe Temperatur auftritt, brechen Sie den Ladevorgang bitte sofort ab und wenden Sie sich an das Kundendienstteam, um Unterstützung zu erhalten.

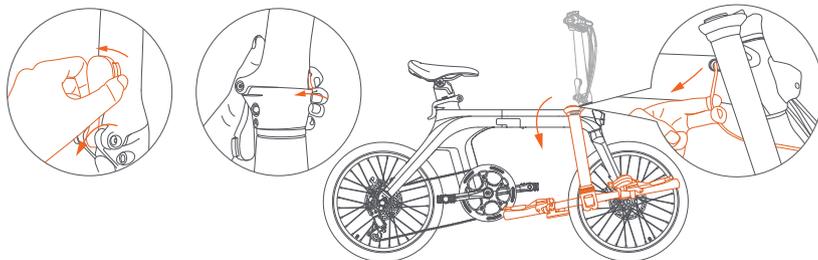
2.5 Klappanleitung

Senken Sie die Sattelstütze ab



Heben Sie die Sattelklemme nach oben, um sie in geöffnetem Zustand zu halten. Drücken Sie die Sattelstützenbatterie vorsichtig nach unten. Drücken Sie die Sattelklemme nach unten, um sie im geschlossenen Zustand zu halten.

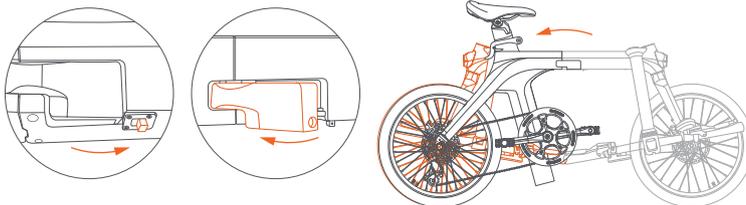
Klappen Sie den Vorbau zusammen.



- ① Halten Sie den Sicherheitshaken des Vorbaus fest und öffnen Sie ihn, um den Vorbau abzusenken.
- ② Drücken Sie fest auf die silberne Vorbauverriegelung, bis sich der Vorbau drehen lässt. Drehen Sie den Vorbau vorsichtig nach unten und bringen Sie ihn in die unterste Position.

(Achtung: Bitte drücken Sie das Übertragungsrohr nach unten, um dem Vorbau auszuweichen, und drücken Sie es dann zusammen, um das Übertragungsrohr nach dem Falten nicht zu beschädigen, und schließen Sie das Falten des Vorbaus ab.

Klappen Sie den Rahmen ein



- ① Öffnen Sie den Sicherheitshaken und öffnen Sie die Rahmenklemme nach außen und halten Sie sie in geöffnetem Zustand.
- ② Klappen Sie den vorderen Teil des Fahrrads nach hinten, um das Zusammenklappen des Fahrrads abzuschließen.

3. Vorsichtsmaßnahmen bei der Wartung

3.1 Vorsichtsmaßnahmen beim Fahren

3.2 Fahrradwartung und -reparatur

3.3 Empfehlungen zur Drehmoment

3.4 Motorwartung und -reparatur

3.5 Batteriewartung und -reparatur

3.6 Vorsichtsmaßnahmen bei Rückstrahlern

3.1 Vorsichtsmaßnahmen beim Fahren

(I) Benutzer sollten auf die Sicherheit bei der Fahrradnutzung achten

1. Parken in den Foyers von Gebäuden, auf den Fluren, auf den Fluchtwegen und vor den Notausgängen ist verboten.
2. Keine Aufladung in Wohngebäuden. Die Aufladung sollte weit entfernt von brennbaren Materialien erfolgen und nicht länger als 9 Stunden dauern.
3. Verhindern Sie, dass Wasser in elektrische Teile eindringt. Achten Sie beim Reinigen des Fahrrads darauf, dass kein Wasser auf den Ladeanschluss, die Kabelbaumstecker, die Sicherung und andere elektrische Teile gelangt.
4. Wenn Sie die Höhe des Sattels einstellen, sollte die Sicherheitsmarkierung der Sattelstütze nicht sichtbar sein.
5. Benutzer und Händler dürfen die Struktur und Leistung nicht ohne Genehmigung verkabeln und verändern. Dazu gehören:
 - Änderung der Batteriekonfiguration, des Schaltkreises, Erhöhung der Lampenleistung, Erhöhung der Lautstärke und andere Änderungen.
6. Bitte ändern Sie die Einstellungen der Hintergrundparameter des Fahrrads nicht nach Belieben, da sonst ein normales Fahrverhalten nicht gewährleistet werden kann.
7. Bitte ziehen Sie keine stromführenden Schnittstellen im eingeschalteten Zustand ab, um Schäden an Zubehörteilen (wie Instrumententafel, Controller usw.) zu vermeiden.
8. Berühren Sie keine stromführenden Teile des Fahrrads mit nassen Händen oder Metallleitern. Dazu gehören: Ladeanschluss, Ladestecker usw.
9. Verwenden Sie beim Austausch von Schutzschaltern oder Sicherungen nur Schutzschalter oder Sicherungen der angegebenen Modelle und Spezifikationen. Schließen Sie keine Drähte kurz. Der Steckplatz für den Schutzschalter oder die Sicherung muss guten Kontakt haben, da es sonst zu Unfällen kommen kann.
10. Bitte bauen Sie keine elektrischen Teile ohne Genehmigung auseinander, um zu verhindern, dass Flüssigkeiten und Metallpartikel in elektrische Teile eindringen.
11. Fahren Sie nicht bei schlechtem Wetter und setzen Sie das Fahrrad nicht über längere Zeit der Sonne oder dem Regen aus, um zu verhindern, dass Teile altern.
12. Wenn das Fahrrad gereinigt werden muss, wischen Sie das Gehäuse mit einer neutralen Seife und Wasser ab. Entfernen und waschen Sie keine internen Teile, um Kurzschlüsse zu vermeiden.

Achtung: Laien ist es strengstens untersagt, Reparaturen durchzuführen. Bei Fehlern wenden Sie sich bitte an das Kundendienstteam oder eine autorisierte Fachwerkstatt für die Wartung.

(II) Fahrsicherheit: Bitte beachten Sie die nationalen und örtlichen Verkehrsregeln und -vorschriften und achten Sie auf Ihre Fahrsicherheit.

1. Der Benutzer muss über 16 Jahre alt sein. Verleihen Sie das Fahrrad nicht an Personen, die es nicht bedienen können, um Schäden zu vermeiden.
2. Bitte fahren Sie auf der Fahrspur für nicht motorisierte Fahrzeuge und nicht schneller als 25 km/h.
3. Bitte transportieren Sie Personen oder Güter während der Fahrt gemäß den örtlichen Gesetzen und Vorschriften.
4. Bitte tragen Sie unbedingt einen geeigneten Schutzhelm und befestigen Sie den Kinnriemen des Helms während der Fahrt.
5. An regnerischen und verschneiten Tagen verlängert sich der Bremsweg. Bitte achten Sie darauf, langsamer zu fahren, und versuchen Sie, Fahrten bei schlechtem Wetter zu vermeiden. Wenn der Wasserstand die Mitte der Nabe des Hinterradmotors erreicht, kann es zu einem inneren Kurzschluss und zur Beschädigung elektrischer Teile kommen. Bitte beachten Sie dies.
6. Bitte beachten Sie die örtlichen Verkehrsregeln sorgfältig. Fahren Sie nicht, wenn Sie getrunken haben, und halten Sie sich immer mit beiden Händen am Fahrrad fest.
7. Für das Fahren werden helle Farben, ein lockeres und bequemes Outfit empfohlen, und das Tragen von Schuhen mit niedrigen Absätzen ist beim Fahren erforderlich.

(III) Überprüfung vor dem Fahren: Bitte reparieren Sie das Fahrrad rechtzeitig oder wenden Sie sich bei Unregelmäßigkeiten an die örtliche Reparaturwerkstatt.

1. Bitte bestätigen Sie den normalen Stromverbrauch, wenn Sie den Ständer verwenden und das Hinterrad vom Boden abgehoben ist.
2. Schalten Sie die Stromversorgung ein und überprüfen Sie, ob die Anzeigelampe normal leuchtet und die Stromversorgung ausreichend ist.
3. Überprüfen Sie, ob die mechanische Klingel und die Front-/Rücklichter in gutem Zustand sind.
4. Überprüfen Sie, ob Lenker und Sattelstütze in die richtige Position eingestellt sind und ob die Befestigungsschrauben und der Schnellspanner festgezogen sind. Achten Sie darauf, dass die Sicherheitsleine nicht freiliegt.
5. Überprüfen Sie den vorderen/hinteren Bremshebel. Durch die Bremseinstellung sollte die Bremse zuverlässig und flexibel sein.
6. Prüfen Sie, ob der Reifendruck normal ist, keine Risse, ungewöhnlicher Verschleiß, Nägel, Steine, Glas und andere scharfe Gegenstände vorhanden sind.
7. Überprüfen Sie, ob die Schrauben der Vorder-/Hinterräder festgezogen sind und die seitlichen, hinteren und Pedalreflektoren in gutem Zustand sind. 8. Überprüfen Sie, ob die Beleuchtung vorne/hinten normal funktioniert und ob die Lichter während der Fahrt gut genutzt werden können.
9. Überprüfen Sie den Befestigungszustand jeder Achse, um sicherzustellen, dass sich die Vorder-/Hinterachsen in einem zuverlässigen Zustand befinden.
10. Überprüfen Sie vor der Fahrt, ob die Rahmenklemme verriegelt ist.

Achtung: Ein zu niedriger Reifendruck, Schäden durch Reifenrisse und übermäßiger Verschleiß sind die Hauptursachen für Lenkungsfehler und geplatzte Reifen.

(IV) Aufmerksamkeit im Straßenverkehr

1. Beachten Sie bitte zu Ihrer eigenen Sicherheit und zur Sicherheit anderer die örtlichen Verkehrsregeln.
2. Tragen Sie beim Fahren unbedingt einen Schutzhelm, treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen und nehmen Sie eine natürliche Haltung ein.
3. Bitte beschleunigen Sie zu Beginn der Fahrt langsam, um Energieverschwendung oder Unfälle zu vermeiden.
4. Um die Lebensdauer von Akku und Motor zu verlängern, versuchen Sie bitte, beim Anfahren oder Bergauffahren den Motorunterstützungsmodus zu verwenden.
5. Um die Sicherheit zu gewährleisten, sollte so weit wie möglich eine wirtschaftliche Geschwindigkeit gewählt werden, und häufiges Bremsen und häufiges Anfahren sollten so weit wie möglich reduziert werden, um Strom zu sparen.
6. Vermeiden Sie das Phänomen, den Geschwindigkeitsregler nach dem Bremsen festzulegen.
7. Wenn Sie auf schlammigen Wegen oder unebenen Straßen fahren, sollten Sie so weit wie möglich den Pedalmodus verwenden.
8. Bei schlechtem Wetter sollte der Bremsweg entsprechend verlängert werden. Bitte seien Sie beim Fahren konzentriert und vorsichtig.
9. Mit Überstromschutz ausgestattet. Der Stromkreis kann unter der Bedingung eines höheren Steigungswinkels und einer höheren Gegenwindgeschwindigkeit überlastet sein. Es ist besser, den Tretmodus zu verwenden, da sonst der Stromverbrauch zu hoch sein kann, um die Reichweite zu beeinträchtigen, und der Motor und die elektrischen Geräte durchbrennen können. Der Körper und die elektrischen Teile sollten nicht elektrisch leitend sein, der Isolationswiderstandswert sollte nicht weniger als 2M Ω betragen.
10. Der Controller verfügt über einen Unterspannungsschutz, der die Stromversorgung automatisch abschaltet, wenn die Spannung unter den Unterspannungswert fällt, um die Lebensdauer der Batterie zu verlängern.

(V) Achtung beim Schieben und Parken

1. Das Fahrrad sollte geschoben werden, wenn der Strom ausgeschaltet ist, um Unfälle zu vermeiden.
2. Parken Sie das Fahrrad auf ebenem Boden und lassen Sie es ausgeschaltet.
3. Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie Ihr Fahrrad regelmäßig warten und reinigen, um es in bestmöglichem Zustand zu halten.

3.2 Fahrradwartung und -reparatur

1. Das Fahrrad wurde vor der Auslieferung überprüft und eingestellt. Bei Problemen wenden Sie sich bitte an das Fiido-Kundendienstteam.
2. Normalerweise sollten die Speichen des Rades einmal nach einem halben Monat Fahrt eingestellt werden, um die beste Nutzung zu gewährleisten.
3. Überprüfen Sie regelmäßig die Reifenluftdruck, um den Reifen in einem normalen Zustand zu halten.
4. Überprüfen Sie die Hauptteile wie Lenker, Vorbau, Sattel, Sattelstütze, Vorder-/Hinter- und Mittelachse, Schwungrad und Kette, Räder, um den normalen Gebrauch zu gewährleisten. Lose Muttern und Schrauben sollten rechtzeitig festgezogen werden, wenn sie sich lösen.
5. Bei Gebrauch wird empfohlen, alle sechs Monate 3 Pfund Kalzium-Grundschrmeröl (Butter) auf die zu schmierenden Teile aufzutragen (z. B. Vorder-/Mittel-/Hinterachsager, Vordergabelschalengruppe, Fußpedallager usw.). Tragen Sie alle zwei Monate 30 Tropfen Öl auf die Kette, das Bremskabel, die Halterung und andere Teile auf.
6. Wenn die empfindlichen Teile beschädigt sind, wie z. B. Bremsleitung, Bremshaut, Bremsbelag, Glühbirne, Sicherung usw., wenden Sie sich bitte an das örtliche Wartungszentrum, um die Teile zu ersetzen. Achten Sie jedoch darauf, dass Sie die Teile durch Teile mit den gleichen Modellspezifikationen ersetzen.

Vorsicht: Anzugsdrehmoment für Lenkerkernschraube, kombinierte Lenkergelenk-Schraubbefestigung, Sattelklemmschraube, Vorderradbefestigung. Das empfohlene Anzugsdrehmoment beträgt mindestens 18 Nm. Das empfohlene Anzugsdrehmoment für die Befestigung der Zentralachs-Sicherungsmutter und des Hinterrads beträgt mindestens 30 Nm. Die Sicherheitsleine von Lenker und Sattelrohr sollte nicht außerhalb des Körpers liegen.

3.3 Empfehlungen zur Drehmoment

	Tightening part	Torque value	Comment
Bottom bracket and cranks	Bottom bracket unit	50-70 Nm	
	Crank arms fixing	25-35 Nm	
Transmission	Freewheel	not less 20 Nm	
	Twist-shifter fix bolt	2.5-3.0 Nm	
	Rear derailleur fix bolt	7-12 Nm	
	Rear derailleur cable clamp screw	3-6 Nm	
Brake system	Bolts for rotor fixing	3.5-9 Nm	
	Brake lever fix bolt and trigger-shifter fix bolt	6-8 Nm	
	Disk adaptor bolt	8.0-9.5 Nm	
	Brake caliper	8.0-9.5 Nm	
Other	Seat Clamp/Frame Clamp/Stem Clamp/Handlebar Clamp	8-10N	
	Front axle nut	30 Nm	
	Rear axle nut	30-34 Nm	

3.4 Motorwartung und -reparatur

1. Ausgestattet mit einem bürstenlosen Gleichstrom-Außenläufermotor mit Seltenerd-Permanentmagneten, ohne Verzögerungsmechanismus und Kohlebürste, der im Grunde wartungsfrei ist.
2. Öffnen Sie den Motorfuß und die Endabdeckung nicht, nachdem sie versiegelt wurden.
3. Halten Sie den Motor sauber, keine Fremdkörper, ätzende Flüssigkeiten oder Gase in den Motor gelangen lassen, nicht auf den Motormantel klopfen und ihn nicht aushärten lassen, um den Motor nicht zu beschädigen.

Achtung: Wenn der Fehler nicht behoben werden kann, wenden Sie sich bitte an das Kundendienstteam.

3.5 Batteriewartung und -reparatur

1. Lithium-Batterien zeichnen sich durch hohe Kapazität, lange Lebensdauer, Wartungsfreiheit, geringes Gewicht, Schadstofffreiheit usw. aus. Ihre Lebensdauer hängt eng mit der Nutzungsart zusammen. Lagern Sie sie nicht über einen längeren Zeitraum, sondern laden Sie sie regelmäßig auf.
2. Es wird empfohlen, jedes Mal 7-9 Stunden lang aufzuladen, wobei die längste Ladezeit nicht mehr als einen Tag beträgt.
3. Lithium-Akkus haben keinen Memory-Effekt und können mit der Ladung verwendet werden.
3. Achten Sie darauf, dass Sie den Akku jeden Monat mehr als zwei Stunden lang aufladen, wenn Sie ihn längere Zeit lagern. Lagern Sie den Akku nicht bei einem Stromausfall. Sobald die Batteriespannung den Entladungszustand erreicht, führt dies zu unwiederbringlichen Schäden.

Gefahr: Bauen Sie alte Batterien nicht ohne Genehmigung aus, sondern entsorgen Sie sie vorschriftsmäßig.

Warnung: Nicht in der Nähe des Feuers oder einer Hochtemperaturquelle aufbewahren, nicht ins Feuer werfen und nicht der Sonne aussetzen.

3.6 Vorsichtsmaßnahmen bei Rückstrahlern

1. Der Rückstrahler darf nicht fehlen. Sollte er fehlen, wenden Sie sich bitte umgehend an den Kundendienst, um Ersatz zu erhalten.
2. Der Flido-Rückstrahler ist fest am Fahrzeug montiert. Bitte verändern Sie nicht die Position, modifizieren Sie ihn nicht, demontieren Sie ihn nicht, etc.
3. Stellen Sie sicher, dass Sie die normale Funktion des Rückstrahlers vor jedem Gebrauch überprüfen und die Oberfläche sauber halten.
4. Der Reflektor darf nicht durch Gepäckstücke, Kinderstühle, Kleidung oder andere Gegenstände verdeckt werden, da er sonst ein Sicherheitsrisiko darstellen kann.

WARNUNG 1 – Wie alle mechanischen Komponenten unterliegen auch EPACs Verschleiß und hohen Belastungen. Verschiedene Materialien und Komponenten können auf unterschiedliche Weise auf Verschleiß oder Materialermüdung reagieren. Wenn die Lebensdauer einer Komponente überschritten wurde, kann sie plötzlich versagen und den Fahrer verletzen. Risse, Kratzer oder Farbveränderungen in stark belasteten Bereichen weisen darauf hin, dass die Lebensdauer der Komponente erreicht ist und sie ausgetauscht werden sollte.

WARNUNG 2 – Bei Verbundwerkstoffen können Aufprallschäden für den Benutzer unsichtbar sein. Bitte beachten Sie die Folgen von Aufprallschäden und dass Verbundwerkstoffe im Falle eines Aufpralls entweder zur Überprüfung an den Hersteller zurückgesendet oder zerstört und ersetzt werden sollten.

4. Wartungsverzeichnis

4.1 Methoden zur Fehlersuche

4.2 Technische Daten

4.3 Garantieabdeckung

4.4 Reparaturverzeichnis

4.1 Methoden zur Fehlersuche

Fehlercode-Beschreibung

Fehlercode	Fehlerphänomen
E1	Probleme bei der Kommunikation
E2	Probleme mit dem Gashebel
E3	Probleme mit dem Bremshebel
E4	Probleme mit der Motorhaube
E5	Motorprobleme
E6	Controller-Probleme
	Overheating protection

Allgemeiner Fehler

Fehler-Phänomen	Fehlerursache	Ausschlussverfahren
Ausfall des Durchlaufmotors	Schlechter Kontakt des Regulierungslenkers Schlechter Kontakt des Bremsabschalters Motorschaden Steuergeräteschaden Gelöster Stecker.	Regulierungslenker austauschen Bremsunterbrechungsschalter austauschen Motor austauschen Controller austauschen oder reparieren lassen Stecker überprüfen
Mangelnde Reichweite	Mangelnder Reifendruck Unterladen oder defektes Ladegerät Alternde oder beschädigte Batterie Stärkere Steigungen, Sturm, häufiges Bremsen, Überlastung, etc.	Reifen aufblasen Vollständig geladen, Ladegerät überprüfen Akku wechseln Tretmodus verwenden
Ladeprobleme	Gelöster Stecker Abgeklemmtes Batteriekabel Beschädigtes Ladegerät	Buchse und Stecker festziehen Geschweißter Stecker Ladegerät wechseln
Geschwindigkeitsfehler oder niedrige Geschwindigkeit unter 10KM/h	Schlechter Kontakt des Regulierungslenkers Gelöster Stecker Überspannung der Batterie	Regulierungslenker wechseln Überprüfen Sie den Anschluss Vollständig geladen

4.2 Technische Daten

Property index	Item	X Standard	X US
Product size	Before folding: Length*Width*Height (mm)	1490*580*1020	
	After folding: Length*Width*Height (mm)	794*350*803	
	Tires (Inch)	20*1.95	
Product weight	Net weight	19.8kg(44lb)	
Riding requirement	Maximum load	120kg(265lb)	
	Applicable age	16+	
	Applicable height	155cm(5.0') - 200cm(6.5')	
Main spec	Serial numbe Location	Under the frame	
	Maximum speed	15MPH (25km/h)	19.2MPH (32km/h)
	Maximum climb	25%	
	Center distance between wheels (mm)	980	
	Transmission	7S	
	Power assisted system	3/5 gears	
	Transmission ratio	52T: 14 - 28T	
	Applicable road	Urban asphalt pavement/flat pavement	
	Operating temperature	10° ~50°	
	Waterproof rate	IP54	
Battery	Rated voltage (V)	36	
	Battery type	Lithium battery	
	Rated capacity (Wh)	417.6	
	Battery management system	Overheat/short circuit/ overcurrent and overcharge protection	

Motor	Rated power (W)	32	38
	Rated speed (r/min)	270	327
	Motor type	Brushless geared motor	
	Undervoltage protection (V)	31±0.5	
	Overcurrent protection (A)	13±1	
Charger	Input voltage (V)	100-240	
	Output voltage (V)	42	
	Output current (A)	2	
	Charging hours (h)	7	
Others	Front light	LED	
	Tail light	LED	
	Riding mode	Power assisted mode+Pedal mode	

Caution:

* The above data allow for 5% manufacturing tolerances.

* After receiving the bike, there may be some differences between individual accessories and display drawings, which are different due to the different batches, and do not affect the use.

4.3 Warranty coverage

(I) Warranty principle

1. Users should operate correctly according to this user manual. In case of performance failure caused by production quality, according to relevant laws and national provisions of the three guarantees, the company shall uniformly perform the obligations of the three guarantees.
2. The faults beyond the warranty scope and the main parts after the warranty period shall be repaired by the company but shall be charged at the discretion.
3. Regards the battery replacement after the warranty period, will be charged with the factory price, but the old battery must be returned to the manufacturer, to ensure safety and avoid environmental pollution.

(II) Garantiumfang und -dauer

Artikel	Ersatzteile	Garantiezeit	Wartung
Grundlegende Teile	Rahmen	36 Monate	Natürliche Verformung, offenes Schweißen, Entlötlbruch-Phänomen, Qualitätsprobleme, die durch schlechte Herstellung verursacht wurden, können ersetzt werden. Selbstveränderung, Kollisionsschäden usw. sind von der Garantie ausgeschlossen.
	Gabel, Lenker, Vorbau, Sattelstütze	24 Monate	
	Ständer, Reifen, Sättel, Schutzbleche, Sicherheitshaken, Sattelklemme, Vorbauklemme, Rahmenklemme, Pedale, Bremsen, Bremsscheiben, Bremshebel	3 Monate	Reifenpannen durch scharfe Gegenstände, Kollisionsschäden von Ersatzteilen usw. werden nicht garantiert.
Elektrische Teile	Kurbel-Kettenscheibe, Vorderrad-Armatur, Nabe, Radnabe, Speichen, Schalthebel, Umwerfer, Schwungrad, Kette, Tretlager, Stoßdämpfer"	6 Monate	Von Menschenhand verursachte Schäden, selbst vorgenommene Modifikationen, Kollisionsschäden von Teilen und Zubehör sind von der Garantie ausgeschlossen.
	Steuereinheit	24 Monate	Kurzschluss, Durchbrennen, Leistungsabfall aufgrund von schlechter Herstellung können ersetzt werden. Wasser, Unterbrechung der Verbindung und von Menschen verursachte Schäden sind von der Garantie ausgeschlossen.
	Ladegerät, Hauptkabelbaum	24 Monate	
	Anzeiginstrument, Geschwindigkeitsregler, Booster, Abdeckplatte der Steuereinheit	6 Monate	
	Scheinwerfer, Rückleuchten, Abschaltbare Bremshebel, Schalter	3 Monate	
Motorteile	Motor, Hall-Sensor, Lager, Kupplung	24 Monate	Phasenverlust, Durchbrennen des Hall-Elements, Entmagnetisierung, abnormale Lagergeräusche können ersetzt werden. Bruch, Eindringen von Wasser sind nicht garantiert.
Batterie	Lithiumbatterie	24 Monate	Phasenverlust, Durchbrennen des Hall-Sensors, Entmagnetisierung, abnormale Lagergeräusche können ersetzt werden. Bruch, Eindringen von Wasser sind nicht garantiert.

(III) In der Garantie nicht enthalen

1. Fehler, die dadurch verursacht werden, dass der Benutzer das Gerät nicht gemäß der Bedienungsanleitung benutzt, wartet und einstellt.
2. Versagen durch private Modifikation.
3. Versagen durch unsachgemäße Verwendung oder Lagerung durch den Benutzer oder Unfälle.
4. Keine Garantiekarte, oder Karte und Fahrrad stimmen nicht überein.
5. Anfällige Teile und Verbrauchsmaterialien, einschließlich Kunststoffteile, Speichen, Felgen, Bremsleitungen, Kratzflächen usw.
6. Die Kosten für die Selbstreparatur ohne Zustimmung der speziell beauftragten Wartungseinheit.
7. Nachdem das Zubehör das Werk verlassen hat, sind Kratzer oder Beschädigungen des Gehäuses von der Garantie ausgeschlossen.
8. Kratzer oder Brüche.

Garantie-Benachrichtigung

1. Die Garantie für das Zubehör richtet sich streng nach der Garantiezeit.
2. Die Garantiezeit wird ab dem Datum der Lieferung berechnet.
3. Es wird keine Garantie gewährt, wenn das Ladegerät, der Akku und der Motor ohne Genehmigung demontiert werden.
4. Auf andere Teile des Fahrrads erhalten Sie bei Qualitätsproblemen eine dreimonatige Garantie, für andere Teile wird keine Garantie gewährt.
5. Wenn andere Teile des Fahrrads Probleme haben, muss die Wartung in einem professionellen Wartungszentrum durchgeführt werden, nicht bei einer privaten Demontage. Bei Steuergeräten, Batterien und Ladegeräten muss die Unversehrtheit der Beschriftung gewährleistet sein.
6. Die Wartung muss mit der Garantiekarte, der Rechnung, dem Qualitätszertifikat und anderen relevanten Dokumenten erfolgen.
7. Die Batteriegarantie ist 1:1. Bei Problemen mit dem Akku sollten Sie den Akku an den Hersteller zurücksenden, um festzustellen, ob der Akku unter die Garantie gemäß den Akkuteleststandards fällt.

4.4 Reparaturprotokoll

Garantiekarte

Benutzer	Unternehmen			
	Name		Telefonnr	
Adresse				
Kaufdatum			Farbe	
Modell			Bestellnr	
Rahmennr			Motornr	

Reparaturprotokoll

Datum	Wartung	Bemerkungen

 DON'T THROW AWAY THE PACKAGING JUST YET! Please keep it in case you need to return the bike.

Wenn Sie Fragen oder Anregungen zu diesem Benutzerhandbuch haben, kontaktieren Sie uns bitte über folgende Mailadresse
Kontakt: support@fiido.com



Scan for video instruction



Fiido APP



EPAC according to EN 15194



6971957790167